

Der Zauberer

Christian Felix Weise (1726 - 1804)

W.A.Mozart
KV472

Gesang

1. Ihr Mäd - chen flieht Da - mö - ten
2. Sah ich ihn an, so ward mir
3. Er führ - te mich in dies Ge -
4. Ent - brannt drückt er mich an sein

Klavier

4

1. ja! Als ich zum er - sten mal ihn sah, da fühlt ich
2. heiß, bald ward ich rot, bald ward ich weiß, zu - letzt nahm
3. sträuch, ich wollt ihn fliehn und folgt ihm gleich; er setz - te
4. Herz, was fühlt ich welch ein sü - ßer Schmerz! Ich schluchzt, ich

Der Zauberer/Mozart

8

1. so - was fühlt ich nie mir ward, — mir ward ich weiß nicht
 2. er mich bei der Hand; wer sagt — mir, was ich da emp -
 3. sich, ich setz - te mich; er sprach, — nur Sil - ben stamm - melt
 4. at - me - te sehr schwer, da kam — zum Glück die Mut - ter

sf

11

1. wie, ich seufz - te, zit - ter - te und schien mich doch zu freu'n; glaubt mir, er
 2. fand? Ich sah, ich hör - te nichts, sprach nichts als ja und nein, glaubt mir, er
 3. ich; die Au - gen starr - ten ihm, die mei - nen wur - den klein; glaubt mir, er
 4. her; was würd, o Göt - ter sonst nach so viel Zau - be - rei'n aus mir zu -

fp

14

1. muß ein Zaub - rer sein.
 2. muß ein Zaub - rer sein.
 3. muß ein Zaub - rer sein.
 4. letzt ge - wor - den sein!

f

dal segno